

## **Datenschutzinformation gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Nutzung des EfA-Onlinedienstes „Personalveränderungen melden“**

In diesen Datenschutzhinweisen wird der Einsatz des EfA-Onlinedienstes „Personalveränderung melden“ erläutert. Die dort gespeicherten personenbezogenen Daten dürfen lediglich zum vorgesehenen Zweck verwendet werden.

### **Verantwortliche Stelle**

Für die Verarbeitung Ihrer eingegebenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des Onlinedienstes ist das Landesjugendamt Kita, bei der Senatorin für Kinder und Bildung (SKB) verantwortlich.

### **Beschreibung der Datenverarbeitung, Zwecke und Datenarten**

Der EfA-Onlinedienst wird genutzt, um allen Trägern von Kindertageseinrichtungen im Land Bremen die webbasierte Meldung von Personalveränderungen zu ermöglichen.

Für die Meldung einer Personalveränderung sind diverse personenbezogene Daten notwendig. Hierzu gehören insbesondere

- Daten zum meldenden Träger inklusive personenbezogener Daten der verantwortlichen Person beim Träger (Vorname, Nachname, Kontaktdaten)
- Adressdaten der Einrichtung, in der das Personal tätig werden soll.
- Personenbezogene Daten zum Personal, dessen Beschäftigungseintritt oder Austritt gemeldet werden soll (z.B. Vorname, Nachname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Berufsqualifikation, Datum Abschlussprüfung)

### Erforderliche Daten und Funktionen

Das Landesjugendamt Kita bei der Senatorin für Kinder und Bildung verarbeitet die personenbezogenen Daten zur Überprüfung der Einhaltung des Fachkräftegebots nach §§ 72,72a SGB VIII, sowie zur Prüfung der personellen Voraussetzungen im Sinne des § 45 SGB VIII und der Einhaltung der landesrechtlichen Mindeststandards gemäß BremKTG und RiBTK. Darüber hinaus werden die Personalmeldungen im Zuge der Bearbeitung von besonderen Vorkommnissen nach § 47 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII herangezogen.

- Es werden dabei vom meldenden Träger personenbezogene Daten für etwaige Nachfragen verarbeitet. Dazu gehören Vorname und Nachname der Ansprechperson beim Träger, Adressdaten des Trägers sowie Kontaktdaten (E-Mailadresse und/oder Telefonnummer).

- Für die Bewertung der Einhaltung des Fachkräftegebots sowie zur Prüfung der personellen Voraussetzungen im Sinne des § 45 SGB VIII und der Einhaltung der landesrechtlichen Mindeststandards gemäß BremKTG und RiBTK werden folgende personenbezogenen Daten des gemeldeten Personals verarbeitet:
  - Vorname, Nachname (ggf. Geburtsname)
  - Geburtsdatum
  - Funktion in der Kita
  - Berufliche Ausbildung inklusive Datum Abschlussprüfung ggf. Datum der staatlichen Anerkennung

Darüber hinaus wird das Datum des Beschäftigungseintritts, die Kennzeichnung, ob es sich um eine Betreuungsschlüsselrelevante Funktion handelt und, sofern eine Ausnahmegenehmigung zu dieser Person vorliegt, das entsprechende Datum davon verarbeitet.

### **Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung**

Die personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. folgenden Normen verarbeitet:

- zur Prüfung der personellen Voraussetzungen gemäß der jeweiligen Betriebserlaubnis nach §§ 45, 45a SGB VIII;
- zur Überprüfung der gesetzlichen Vorgaben bezüglich der Eignung des pädagogischen Personals gemäß § 45 III Nr. 2 SGB VIII sowie § 47 I Nr. 1 SGB VIII i.V.m. § 10 BremKTG und Punkt 10-16 RiBTK;
- zur Bearbeitung von besonderen Vorkommnissen nach § 47 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII.
- zur Identifizierung der rechtlich für die Personalmeldung verantwortlichen Personen beim Träger.

### **Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte übermittelt. Eine Übermittlung erfolgt nur, sofern die personenbezogenen Daten zur Weitergabe bestimmt sind, Sie vorher ausdrücklich in die Übermittlung eingewilligt haben oder das Landesjugendamt Kita bei SKB aufgrund gesetzlicher Vorschriften hierzu verpflichtet bzw. berechtigt ist.

### **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Personalmeldungen werden gespeichert, so lange es für die Erfüllung der beschriebenen Datenverarbeitungszwecke erforderlich ist sowie im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

### **Ihre Rechte als betroffenen Person**

Sie haben gemäß Art. 15 DSGVO das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten gemäß Art. 16 DSGVO oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

**In Fällen, in denen Ihre personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) oder lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch einzulegen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

#### **Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Die Erfüllung der datenschutzrechtlichen Pflichten wird von unserem behördlichen Datenschutzbeauftragten unterstützt. Die Kontaktdaten unseres behördlichen Datenschutzbeauftragten lauten:

datenschutz nord GmbH, Konsul-Smidt-Straße 88, 28217 Bremen, E-Mail: [office@datenschutz-nord.de](mailto:office@datenschutz-nord.de).